



Gemeinde St. Georgen am Längsee
Hauptstraße 24, 9314 Launsdorf

Internet: www.st-georgen-laengsee.gv.at
E-Mail: st-georgen-lgs@ktn.gde.at

September 2013, Nr. 8
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2013/2014

Die Gemeinde St. Georgen am Längsee bringt zur Kenntnis, dass für die Heizperiode 2013/2014 wiederum für einkommensschwache Personen/Haushaltsgemeinschaften „**HEIZKOSTENZUSCHÜSSE**“ (50 % des Zuschusses werden von der Gemeinde St. Georgen/Längsee getragen) unter tieferstehenden Voraussetzungen gewährt werden:

Heizkostenzuschuss in Höhe von € 180.--:

EINKOMMENSRENZEN:

Alleinstehende	€ 795.--
Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften	€ 1.192.--
Zuschläge für jede weitere Person	€ 123.--

Heizkostenzuschuss in Höhe von € 110.--:

EINKOMMENSRENZEN:

Alleinstehende	€ 1.040.--
Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften	€ 1.430.--
Zuschläge für jede weitere Person	€ 123.--

Die Einkommensgrenzen sind „Nettobeträge!!“

Unterhaltsleistungen sind vom Nettoeinkommen abzuziehen.

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbständiger oder unselbständiger Tätigkeit, insbesondere auch sogenannte „Transferleistungen“, wie Renten, Pensionen, Arbeitslosengeld, Krankengeld, Kinderbetreuungsgeld, Sozialhilfe, Familienzuschüsse, Alimentationen und Lehrlingsentschädigungen. Innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft sind alle Einkünfte zusammenzurechnen. Nicht als Einkünfte zählen Familienbeihilfen, Pflegegelder, Kriegsoferentschädigungen und Wohnbeihilfe.

Anträge können bei der **Gemeinde, Herrn JARITZ vom 16. September 2013 bis 28. Februar 2014** eingebracht werden.

Vorlagen: Einkommensnachweise aller Personen im Haushalt, Nachweise von Unterhaltspflichten und Unterhaltsansprüchen (Alimente).

ACHTUNG: Bei Banküberweisung ist unbedingt ein Bankauszug, aus welchem der „BIC – Code“ sowie der IBAN – Code“ ersichtlich sind, vorzulegen !!!!!!!

„DIE AUSZAHLUNG ERFOLGT AUSNAHMSLOS durch das LAND KÄRNTEN!!!“

Der Bürgermeister:

Konrad SEUNIG

FIT in den WINTER

MO - Volksschule St. Georgen - **MO**
SENIORENGYMNASTIK
17:00 - 18:00 Uhr

WIRBELSÄULENGYMNASTIK
18:00 - 19:00 Uhr

BAUCH-BEINE-PO
19:00 - 20:30 Uhr

DI - Volksschule Launsdorf - **DI**
PILATES
16:45 - 18:00 Uhr

POWER-HOUR-KOSTENLOS
18:00 - 19:15 Uhr
(gefördert über gesundes Herz)



herz

Auf viel Spaß in froher Gemeinschaft freut sich
GUNDI SACHERER
Info: www.gym-gundi.com
0664/3900141

YOGA

„Ist das größte Geschenk, das man teilen kann“

MI - Hotel Moorquell - **MI**
VINYASA FLOW YOGA
(17:00 - 18:30 Uhr)

CANDLE LIGHT YOGA
(18:30 - 20:00 Uhr)

Ich freu mich auf Euer Kommen **GUNDI SACHERER**
Info und Anmeldung: gundi-yoga.at
oder 0664/3900141



Herbstkurse 2013

Kursbeginn: 18. September



Mi, 18:30 Uhr Yoga Flow
Mi, 20:15 Uhr Yoga Basics

Kursort: TanzCenter Schellander, St. Veit/Glan

Infos:

www.yoga-tanja.at

Kontakt und Anmeldung:

Mag. Tanja Grün
zertifizierte Yogalehrerin

T 0650 / 23 26 000

E info@yoga-tanja.at



**Musikschule
Norische Region**
Brückl - Guttaring - Hüttenberg

EINSCHREIBUNG

Schuljahr 2013 / 2014



Termine:

Montag, 09. u. Dienstag, 10. September 2013
in der Zeit von 16 - 18 Uhr

an folgenden Standorten:

- Musikschule Norische Region - Brückl
- Musikschule Norische Region - Guttaring (VS)
- Musikschule Norische Region - Hüttenberg (MZ Knappenberg)

Angebotene Fächer:

Akkordeon, Blockflöte, Bass-Gitarre, E-Gitarre, Gesang, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Klarinette, Klavier, Posaune, Querflöte, Saxofon, Schlagzeug, Steirische Harmonika, Stimmbildung, Tenorhorn, Trompete, Tuba, Violine, Waldhorn, Zither, Musikalische Früherziehung, Musikkunde, Ensemblespiel, Bläserchestervorschule, Big Band, Vokalensemble.

Auskünfte und nähere Informationen:

Direktion: Diana Gabriele KLOIBER, MA
Telefon: 0664 - 522 05 96



LAND KÄRNTEN

BM.I#



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

15 Sekunden

Infotelefon: 050 536 57057
5. Oktober, 12:00 bis 13:30 Uhr

**Achtung! Keine
Notrufnummern blockieren!**

Warnung

3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten
Am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm

1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen
Am 5. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung

1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten
Am 5. Oktober nur Probealarm!



Wie lange heult die Sirene beim Zivilschutz-Sirensignal "Alarm"?
 a) 1 Minute b) 3 Minuten c) 5 Minuten

Name

Adresse

Einsendeschluss: 11. Oktober 2013. Zu gewinnen gibt es Löschdecken und weitere Sicherheits-Sachpreise!
Einsendungen an: Kärntner Zivilschutzverband, Rosenweg 20, 4300 Klagenfurt, FAX: 05 50 51 194, E-Mail: zivilschutz@ktn.gv.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger
Gemeinde St. Georgen am Längsee, Hauptstr. 24, 9314 Launsdorf
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Konrad Seunig
Druck: Eigenverlag
Erscheinungsort und Verlagspostamt: 9300 St. Veit/Glan

gesunde
gemeinde

